

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



Kreisverwaltung Teltow-Fläming • Am Nuthefließ 2 • 14943 Luckenwalde

Frau
Nadine Walbrach
Brandenburger Straße 9
14943 Luckenwalde

Amt für Bildung und Kultur / Amt für Bildung und Kultur
Dienstgebäude: Am Nuthefließ 2

Auskunft: Herr Dornquast
Zimmer: C3-0-15
Telefon: 03371 608-3100
Telefax: 03371 608-9070
E-Mail: Karsten.Dornquast@teltow-flaeming.de *
Datum: 27.01.2020

x

Ihre Fragen zur Kreismusikschule Luckenwalde vom 26.01.2020

Sehr geehrte Frau Walbrach,

zu Ihrer Anfrage möchte ich Ihnen folgende Informationen geben:

Am 12.11.2019 fand an der Musikschule Luckenwalde, Ackerstr. 15 eine Brandverhütungsschau statt.

Im Fazit des Protokolls wird eingeschätzt, dass den Belangen des Brandschutzes weitestgehend Rechnung getragen wird. Festgestellte Mängel sind dennoch unverzüglich abzustellen. In einer gesonderten Ergänzungsniederschrift der Bauaufsichtsbehörde wurden detailliert Mängel aufgezeigt.

Aus diesem Grund wurden in einer gemeinsamen Beratung am 21.01.2020 mit Vertretern der Brandschutzdienststelle, der Bauaufsicht, des Gebäudemanagements, des Fachamtes und dem Leiter der Musikschule diese Mängel erörtert und daraus abgeleitete Festlegungen zur weiteren Herangehensweise getroffen.

1. Bis zum 01.07.2020 ist ein Brandschutzkonzept mit Prüfbericht gemäß § 66 Abs.3 BbgBO für die weitere, dauerhafte Nutzung der Musikschule zu erstellen, zu prüfen und als Bauantrag bei der unteren Bauaufsicht einzureichen. Die Prüfung des Brandschutznachweises muss gemäß § 66 Abs.3 BbgBO durch einen Prüfenieur für Brandschutz erfolgen. Bei der Musikschule handelt es sich um einen Sonderbau nach § 2 Abs. 4 Nr. 13 BbgBO.
2. Bis zum 10. Februar 2020 sind folgende Maßnahmen unverzüglich umzusetzen:
 - a. Einbau von funkvernetzten Rauchwarnmeldern in allen Räumen und Verkehrswegen (Vollschutz).
 - b. Im ersten Obergeschoss ist zwischen den nord-westlichen Musikzimmern eine Bypass Tür einzubauen. Diese soll im Brandfall den Zugang des hinteren Musikzimmers (2 Personen) zum Rettungsbalkon ohne Querung des Treppenraumes ermöglichen.
 - c. Die Eignung des Balkons als Rettungsbalkon ist sicherzustellen.

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Telefon: 03371 608-0
Telefax: 03371 608-9100
UST-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:
Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52
BIC: WELADED1PMB
IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.
Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

Internet: <http://www.teltow-flaeming.de>

- d. Im Dachgeschoss ist zwischen den beiden Musikzimmern eine Bypass Tür einzubauen. Diese soll im Brandfall den Zugang zum Rettungsfenster ohne Querung des Treppenraumes ermöglichen.

3. Folgende Maßnahme ist sofort umzusetzen:

Die Nutzung des Unterrichtsraumes im Keller ist nur nach Herstellung eines 2. Rettungsweges zulässig.

Der Leiter der Musikschule ist gefordert, die Unterrichtsplanung unter den eingeschränkten Nutzungsbedingungen organisatorisch und technisch anzupassen und ggfs. alternativ temporär Räume im Friedrich-Gymnasium zu nutzen.

Diesbezüglich ist ein Abstimmungsgespräch der Schulleitungen und der Fachamtsleitung am 28.01.2020 terminiert.

Inwieweit Einschränkungen und Auswirkungen auf die Schüler- und Lehrerschaft zu erwarten sind, kann erst nach diesem Termin beurteilt werden. Erklärte Zielstellung ist es, den Unterricht weiterhin qualitativ gut abzusichern.

Auch in anderen Schulen und Einrichtungen der Kreisverwaltung Teltow-Fläming gab es in den letzten Monaten Brandverhütungsschauen.

Aktuell liegen die Protokolle der Begehungen für die Förderschulen Groß Schulzendorf und Ludwigsfelde, das Marie-Curie-Gymnasium Ludwigsfelde, das Friedrich-Gymnasium Luckenwalde sowie die Abteilungen 1 und 4 des Oberstufenzentrums in Ludwigsfelde vor.

Ausgehend von den jeweiligen Feststellungen werden die erforderlichen Maßnahmen in Abstimmung zwischen der Gebäude- und Zentralverwaltung, dem Fachamt sowie der jeweiligen Hausleitung getroffen und umgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Wehlan